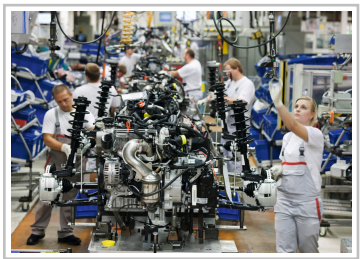
Das Corona-Virus frisst auch Arbeit: Mehr als eine Million daheim

1.110.107 Mitarbeiter der Automobilindustrie sind zur Zeit europaweit von den Schließungen wegen des Corona-Virus betroffen, meldet der europäische Verband der Automobilhersteller (ACVEA). Diese Zahl bezieht sich aber nur auf die Mitarbeiter, die direkt für Hersteller von Fahrzeugen arbeiten. In den 27 Staaten der Europäischen Union sind insgesamt 2,6 Millionen Menschen in 229 Werken tätig. Insgesamt sorgt der Automobilsektor in den 27 EU-Staaten für 13,8 Millionen direkte oder indirekte Arbeitsplätze. Das entspricht einem Anteil von 6,1 Prozent.

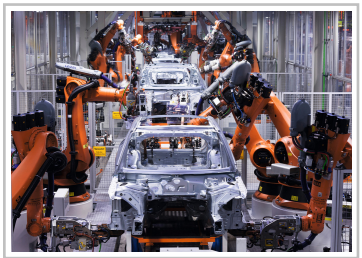
Der Verband ACEA (Association des Constructeurs Européens d'Automobiles) repräsentiert 16 große Hersteller von Personenwagen, Vans, Lkw und Bussen: BMW Group, CNH Industrial, DAF Trucks, Daimler, Ferrari, Fiat Chrysler Automobiles, Ford of Europe, Honda Motor Europe, Hyundai Motor Europe, Jaguar Land Rover, PSA Group, Renault Group, Toyota Motor Europe, Volkswagen Group, Volvo Cars und Volvo Group. (ampnet/Sm)

Bilder zum Artikel



Automobilproduktion bei Audi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi



Automobilproduktion bei Audi.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Audi